

*Kreis - Sparwäger  
Sa. 07. März 2020*

# Abschied vom „Hennich Kall“

## „Eintracht-Fidelio“ Ober-Widdersheim ehrt Familie Eiser des langjährigen Vereinslokals im Rahmen der Jahreshauptversammlung

**OBER-WIDDERSHEIM** (red). Eine Ära geht zu Ende: 100 Jahre Vereinslokal für die Sängervereinigung „Eintracht-Fidelio“ Ober-Widdersheim – auf diesen langen Zeitraum blickt die Gaststätte Eiser zurück, die in der Region weithin als „Hennich Kall“ bekannt und beliebt ist.

Aus Altersgründen musste der Verein bei der kürzlich durchgeführten Jahreshauptversammlung Abschied nehmen vom Vereinswirt-Ehepaar Rosel und Helmut Eiser. Beide sorgten – wie auch schon ihre Vorgänger – mit viel Freude und Engagement für das Wohl der Sänger bei den Chorproben und bei sonstigen Veranstaltungen.

### Wehmut schwingt mit

Der Vorstand bedankte sich bei Rosel und Helmut Eiser mit der Überreichung einer Urkunde. Anschließend gaben die Sänger vier Lieder zum Besten und sorgten damit auch für etwas Wehmut bei vielen Beteiligten.

In ihrem Jahresbericht ging die Vorsitzende Elke Gambach auf die Ereignisse des abgelaufenen Jahres ein und erwähnte insbesondere die Auftritte des Männerchors und des Gemischten Chors bei Veranstaltungen und Konzerten in Berstadt, in Stammheim und „zu Hause“ in Ober-Widdersheim. Außerdem wirkten die Sängerinnen und Sänger bei dem Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Höll im Sommer

2019 mit. Erfreulich – so die Vorsitzende – sei auch der musikalische Beitrag der Chorgruppen beim Weihnachtsmarkt im „Fecher-Hof“ gewesen. Nicht zuletzt war das Weihnachtskonzert in der Kirche in Ober-Widdersheim ein Höhepunkt des Vereinslebens. Im vergangenen Jahr fand „zwischen den Jahren“ erneut eine Männer-Winterwanderung statt, die mittlerweile schon Tradition hat.

Im diesem Jahr werden die Sänger der „Eintracht-Fidelio“ an Konzerten

in Echzell, in Bermuthshain-Grebshain und in Stammheim teilnehmen. Auf dem Programm stehen ferner ein musikalischer Nachmittag im Bürgerhaus Ober-Widdersheim, das traditionelle Weihnachtskonzert in der Kirche, die Teilnahme am Weihnachtsmarkt im „Fecher-Hof“ sowie eine Winterwanderung.

Sehr erfreulich, das erwähnte Elke Gambach, sei die Nachfolgebesetzung für die Chorleitung verlaufen. Seit April 2019 ist Dorothea Grebe aus

Stammheim für die musikalische Leitung beider Chorgruppen zuständig und sie erfüllte diese Aufgabe mit viel Freude, Engagement und Professionalität. Alle Sänger fänden nur lobende Worte für die neue Chorleiterin. Das zeige sich auch in dem Umstand, dass der Männerchor den langjährigen Probetag von Dienstag auf Freitag verlegt habe, ohne dass ein Aktiver „abgesprungen“ sei.

### Erfolgreiche Werbung

Zudem war eine Werbekampagne in Ober-Widdersheim sehr erfolgreich: Zahlreiche neue aktive Sänger, insbesondere im jüngeren Alter, konnten für den Chorgesang gewonnen werden.

Chorleiterin Dorothea Grebe ging in ihrem Bericht auf die Arbeit in beiden Chorgruppen ein, gab einen Ausblick auf künftige Vorhaben und Initiativen und betonte schließlich, dass im Vordergrund stehe, das hohe musikalische Niveau zu halten und noch weiter auszubauen. Dem diene auch das für September geplante Probenwochenende in Eschau-Hobbach zusammen mit dem Volkschor Stammheim. Erfreut äußerte sich die Chorleiterin über das Engagement und die Einsatzbereitschaft der Sänger der „Eintracht-Fidelio“.

Der Rechner der Sängervereinigung, Herbert Bechtold erläuterte wesentliche Finanzpositionen und beantwortete Nachfragen aus der Versammlung.



Die Vertreter der „Eintracht-Fidelio“ überreichten Rosel und Helmut Eiser (Mitte) eine Dankesurkunde. Das Ehepaar hatte sich immer mit viel Freude und Engagement für das Wohl der Sänger gesorgt.  
Foto: Landvogt